

Pullex Leinölfirnis

7020

Leinölfirnis gemäß ISO 150 aus reinem Leinöl mit Trockenstoff für DIY und Gewerbe

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Natürliches, antistatisches, sikkativiertes (blei- und kobaltfrei) Leinöl mit guter Trocknungsgeschwindigkeit zur Behandlung von Laub- und Nadelhölzern. Gutes Eindringvermögen, gute Anfeuerung des Holzes, wasserabweisende Wirkung und Egalisierung des unterschiedlichen Saugvermögens. Die Härtung erfolgt durch Aufnahme von Luftsauerstoff (oxidative Trocknung).

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **DIN 53160-1 und DIN 53160-2**
Schweiß- und Speichelechtheit

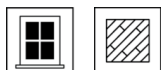


- **ÖNORM EN 71-3**
Sicherheit von Spielzeug, Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)



- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



Zur Oberflächenbehandlung von Holzböden und Fenstern im Bereich denkmalgeschützter Objekte, im Künstlerfarbenbereich und zur Modifikation von Kalkfarben.

Nicht zur Sanierung historischer Ölgemälde geeignet!

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 5 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Aufgetragenes Produkt kurz einwirken lassen und dann den Überschuss sorgfältig mit einem Baumwolltuch oder Gazeballen in Faserrichtung abziehen. Eine Schichtbildung ist unbedingt zu vermeiden.
- Nicht bei starker Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit, starkem Wind oder drohendem Frost verarbeiten.

- **Achtung:** Es ist auf einen gleichmäßigen Holzschliff sowie gleichmäßigen Auftrag des Produkts zu achten!
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen sowie zu Beeinträchtigungen hinsichtlich Bewitterungs- und Farbtonstabilität.
- Bitte beachten Sie unsere Arbeitsrichtlinie **ARL 013 - Sicherheitsmaßnahmen bei der Verarbeitung von oxidativ trocknenden Ölen und Wachsen.**

Auftragstechnik



30 -
60 ml
↓
1m²

	Becherpistole	Streichen	Rollen	Wischen
Spritzdüse Ø (mm)	1,5 - 1,7		-	
Spritzdruck (bar)	2 - 3		-	
Verdünnung	Adlerol-Terpentinölersatz (7231)			
Verdünnernugabe (%)	max. 30			
Auftragmenge pro Auftrag (ml/m ²)	30 - 60			

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)

16h

Folgebehandlung	16 Stunde(n)
Durchgetrocknet	7 Tag(e)

Für eine gute Durchtrocknung sind die empfohlenen Auftragsmengen unbedingt einzuhalten. Zu hohe Schichtstärken führen zu einer deutlichen Trocknungsverzögerung!

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Um eine einwandfreie Trocknung zu erzielen, ist für gute Raumlüftung zu sorgen. Geringer Luftwechsel, z. B. durch dichte Stapelung, verzögert die Trocknung.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Auf inhaltsstoffreichen Hölzern (wie z. B. Eiche, Iroko) kann es zu einer Trocknungsverzögerung kommen.

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Adlerol-Terpentinölersatz (7231) reinigen.

UNTERGRUND




Untergrundart

Laub- und Nadelholz (Massivholz)

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Voraussetzung für eine lange Haltbarkeit der Beschichtung ist die Beachtung der Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes.

Holzfeuchte	Laubhölzer: 12 % ± 2 % Nadelhölzer: 15 % ± 2 %
Untergrundvorbereitung	Körnung 120 - 180
BESCHICHTUNGSaufbau	
Grundbeschichtung	1 x Pullex Leinölfirnis (7020) bis zu 30% Zugabe von Adlerol-Verdünner 7231 (7231) Zwischentrocknung: ca. 16 Stunde(n)
Zwischenschliff	Körnung 280 – 360 Schleifstaub entfernen.
	
Zwischenbeschichtung	Bei Bedarf: 1x Pullex Leinölfirnis (7020) bis zu 20% Zugabe von Adlerol-Verdünner 7231 (7231) Zwischentrocknung: ca. 16 Stunden
Schlussbeschichtung	1 x Pullex Leinölfirnis (7020)
INSTANDHALTUNG	
Wartung	Die Haltbarkeit von Außenbauteilen hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind eine regelmäßige Kontrolle, Wartung und gegebenenfalls Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich. Bei Bedarf die noch intakten Flächen von Staub und Schmutz befreien und 1-2 x Leinölfirnis (7020) auftragen und Überschuss abziehen.
BESTELLHINWEISE	
Gebindegrößen	500 ml, 1l, 5l
Farbtöne/Glanzgrade	Standardfarbe(n): Farblos (7020000210)
Zusatzprodukte	Adlerol-Verdünner 7231 (7231) Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.
WEITERE HINWEISE	
Haltbarkeit/Lagerung	Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden. Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern. Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gelieren/eine Hautbildung zu vermeiden. Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.
 	
GISCODE	Ö10

**Deklaration der Inhaltstoffe
gemäß VdL-RL 01**

Leinöl / Trockenstoffe (Sikkative)

Sicherheitstechnische Angaben

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.

Bei Lappen, Schwämmen, Arbeitskleidung etc., die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Unter Wasser oder in geschlossenen Metallbehältern aufbewahren bzw. ausgebreitet trocknen lassen.

Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 / P3 verwenden.

Die Verarbeitung des Produktes in Spritzkabinen, die mit nitrocellulosehaltigem Spritzstaub verunreinigt sind, ist wegen der Gefahr der Selbstentzündung verboten!

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.
